

Windows Server Administration für On Premise Infrastrukturen.

Windows Server Administration für On Premise Infrastrukturen.

 Seminar	 11 Termine verfügbar	 Teilnahmebescheinigung
 Präsenz / Virtual Classroom	 32 Unterrichtseinheiten	 Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 29537 | Herstellernummer: MOC-AZ-80x-OP

Stand: 10.05.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/29537>

Nicht alle Unternehmen wechseln mit Ihren ganzen Servern in die Cloud, viele betreiben weiter eigene Datacenter. In unserem Seminar "The Best Of Windows Server 2019/22 - Praktische Funktionen für Administrator:innen" erlernen Sie die Fähigkeiten, die ein Windows Server Administrator in der täglichen Bearbeitung seiner Aufgaben mit On Premise Servern beherrschen muss.

Nutzen

Sie verfügen am Seminarende über Fachkenntnisse in der Implementierung und Verwaltung von lokalen On Premise Server-Lösungen, dazu zählen

- Anwendung von Verwaltungstechniken und -tools in Windows Server.
- Implementieren von Identitätsdiensten in Windows Server.
- Verwalten von Netzwerkinfrastrukturdiensten.
- Windows Server IaaS Virtual Machine remote administrieren und verwalten.
- Konfigurieren von Dateiservern und Storage-Systemen.
- Optimieren der Sicherheitskonfiguration einer Windows Server-Betriebsumgebung.
- Implementierung von Service- und Leistungsüberwachung.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an System- und Serveradministrator:innen, die in Microsoft Windows Server On Premise Infrastrukturen für die Verwaltung von Servern, Serverressourcen, Benutzer und Benutzergruppen verantwortlich sind.

Voraussetzungen

Technische Windows 10- oder Server-Grundkenntnisse und Basiswissen zum Verwalten von serverbasierenden IT Strukturen sowie TCP/IP basierende Netzwerke. Netzwerkgrundlagen können Sie bei Bedarf im Selbststudium vor dem Seminar [hier](#)  erwerben.

Inhalte des Seminars

Module 1: Identity services in Windows Server

Das Modul erklärt die Identitätsdienste und beschreibt die Active Directory Domain Services (AD DS) innerhalb einer Windows Server-Umgebung. Es zeigt, wie Domänencontroller in AD DS bereitgestellt werden, die Vorteile der Integration von Azure AD mit AD DS und erläutert Azure ActiveDirectory (AD). Das Modul behandelt auch die Grundlagen der Gruppenrichtlinien und die Konfiguration von Gruppenrichtlinienobjekten (GPOs) in der Domänenumgebung.

- Introduction to AD DS
- Manage AD DS domain controllers and FSMO roles
- Implement Group Policy Objects
- Manage advanced features of AD DS

Module 2: Windows Server administration

In diesem Modul wird beschrieben, wie das Prinzip der geringsten Privilegien durch Privileged Access Workstation (PAW) und Just Enough Administration (JEA) umgesetzt wird. Das Modul hebt auch mehrere gängige Windows Server-Verwaltungstools hervor, wie Windows Admin Center, Server Manager und PowerShell. Ebenfalls behandelt wird der Konfigurationsprozess nach der Installation und die für diesen Prozess verfügbaren Tools, wie sconfig und Desired State Configuration (DSC).

- Perform Windows Server secure administration
- Describe Windows Server administration tools
- Perform post-installation configuration of Windows Server
- Just Enough Administration in Windows Server

Module 3: Hyper-V virtualization in Windows Server

Dieses Modul beschreibt, wie Hyper-V-VMs und Container implementiert und konfiguriert werden. Das Modul behandelt die wichtigsten Funktionen von Hyper-V in Windows Server, beschreibt die VM-Einstellungen und die Konfiguration von VMs in Hyper-V. Das Modul deckt auch Sicherheitstechnologien ab, die bei der Virtualisierung verwendet werden, wie abgeschirmte VMs, Host Guardian Service, Admin-

und TPM-vertrauenswürdige Bescheinigung und Key Protection Service (KPS).

- Configure and manage Hyper-V
- Configure and manage Hyper-V virtual machines
- Secure Hyper-V workloads
- Plan and deploy Windows Server IaaS virtual machines
- Customize Windows Server IaaS virtual machine images
- Automate the configuration of Windows Server IaaS virtual machines

Module 4: Network infrastructure services in Windows Server

In diesem Modul wird beschrieben, wie die wichtigsten Netzwerkinfrastrukturdienste in Windows Server implementiert werden, z. B. DHCP und DNS. Die Inhalte decken auch ab, wie die IP-Adressverwaltung implementiert wird und wie die Remote Access Services verwendet werden.

- Deploy and manage DHCP
- Implement Windows Server DNS
- Implement IP address management
- Implement remote access

Module 5: File servers and storage management in Windows Server

Dieses Modul behandelt die Kernfunktionen und Anwendungsfälle von Dateiserver- und Speicherverwaltungstechnologien in Windows Server. Es behandelt die Konfiguration und Verwaltung der Windows File Server Rolle und die Verwendung von Storage Spaces und Storage Spaces Direct. Am Ende werden die Replikation von Volumes zwischen Servern oder Clustern mit Storage Replica thematisiert.

- Manage Windows Server file servers
- Implement Storage Spaces and Storage Spaces Direct
- Implement Windows Server Data Deduplication
- Implement Windows Server iSCSI
- Implement Windows Server Storage Replica

Module 6: Windows Server security

In diesem extra Security-Modul wird erörtert, wie eine Active Directory-Umgebung geschützt werden kann, indem Benutzerkonten mit den geringsten Rechten ausgestattet und in die Gruppe "Geschützte Benutzer" aufgenommen werden. Es behandelt die Begrenzung des Authentifizierungsumfangs und die Behebung potenziell unsicherer Konten. Es wird auch beschrieben, wie die Sicherheitskonfiguration einer Windows Server-Betriebssystemumgebung optimiert werden kann. Darüber hinaus wird die Verwendung von Windows Server Update Services zur Bereitstellung von Betriebssystem-Updates auf Computern im

Netzwerk erörtert.

- Secure Windows Server user accounts
- Hardening Windows Server
- Windows Server update management

Module 7: Server and performance monitoring in Windows Server

Dieses Modul stellt eine Reihe von Tools zur Überwachung des Betriebssystems und der Anwendungen auf einem Windows Server-Computer vor und beschreibt, wie ein System zur Optimierung der Effizienz und zur Behebung von Problemen konfiguriert werden kann. Es wird erläutert, wie die Ereignisanzeige einen bequemen und zugänglichen Ort für die Beobachtung auftretender Ereignisse bietet und wie die Daten im Ereignisprotokoll zu interpretieren sind.

- Monitor Windows Server performance
- Manage and monitor Windows Server event logs

Wichtige Hinweise

Dieses Seminar beinhaltet ausgesuchte Module aus den Microsoft MOC Trainings "Administering Windows Server Hybrid Core Infrastructure." (AZ-800) sowie ein kleiner Teil vom "Configuring Windows Server Hybrid Advanced Services." (AZ-801) mit dem Schwerpunkt auf On Premise Server. Azure Cloud Inhalte werden nur ganz am Rand behandelt. Beachten Sie ggf. auch die 2 oben genannten Seminare für Hybride Windows Server Szenarien.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/29537> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.